

Fachkräftemangel – Realität oder hausgemacht?



FACHKRÄFTEMANGEL

REALITÄT ODER HAUSGEMACHT?

JETZT ANMELDEN
swissbau.ch/events

SWISSBAU
BRINGT ALLES ZUSAMMEN.
14. - 18. Januar 2020

Swissbau Focus
14. Januar 2020
15:00 – 16:30 | Arena

VERANSTALTER | **SWISS ENGINEERING** STV UTS ATS | **usic**
Union Suisse des Sociétés d'Ingénieurs Concrets
Schweizerische Vereinigung Betonbauingenieurwissenschaften
Unione Svizzera degli Ingegneri del Cemento
Swiss Association of Concrete Engineers

Swissbau Focus

Fachkräftemangel – Realität oder hausgemacht?



Sieht es bei uns in der Schweiz bald auch so aus?

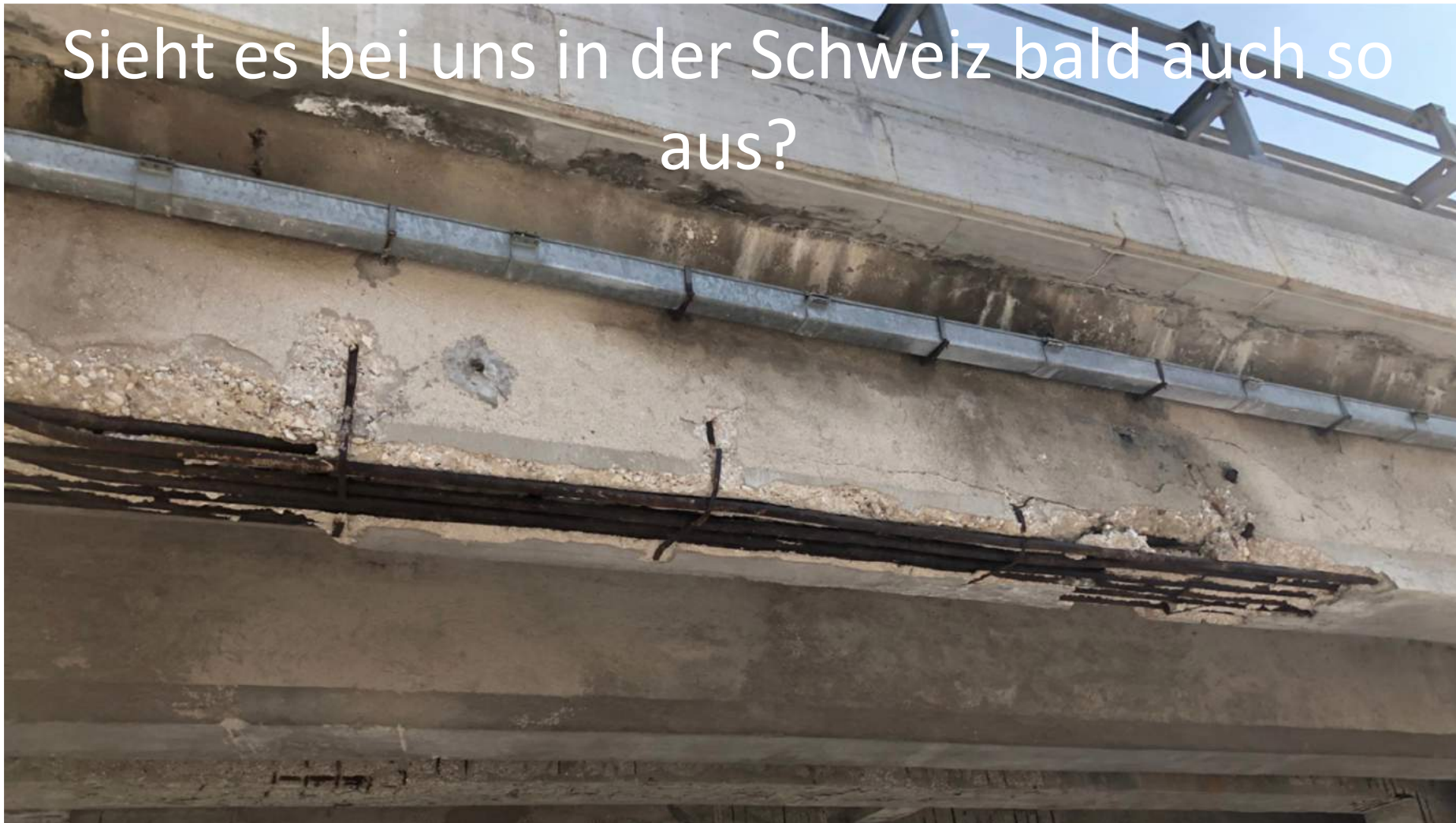


Foto erstellt von Daniel L hr / Italien



Moderation



Daniel Löhr

Präsident der Fachgruppe Karriere + Kommunikation Swiss Engineering
STV / Personal- und Unternehmensberater

Initiator der Studie von Swiss Engineering STV / Economiesuisse zum
Fachkräftemangel bei den Ingenieurinnen und Ingenieuren

Dipl. Bauingenieur FH / Wirtschaftsingenieur STV

Fachkräftemangel – Realität oder hausgemacht?



- Einspielung der Sendung vom 8.05.2017 in der Tagesschau zum Fachkräftemangel
- Zu wenig Ingenieure, 08.05.2017, 12:45 Uhr
Im Jahr 2050 werden in der Schweiz rund 50'000 Fachkräfte fehlen, insbesondere Ingenieure. Das prognostiziert das Staatssekretariat für Wirtschaft. Der Verband «Swiss Engineering» will die Arbeitgeber in die Pflicht nehmen.
- <https://www.srf.ch/play/tv/tagesschau/video/zu-wenig-ingenieure?id=86c72ad3-1855-461d-954f-e2c0df5c0461>

Fachkräftemangel – Realität oder hausgemacht?



- Die Studie von Swiss Engineering und Economiesuisse aus dem Jahr 2017 hat klare Punkte herauskristalisiert, welche zu berücksichtigen sind um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.
 - Das Berufsbild des Ingenieurs ist zu schärfen. Bedeutung und Inhalte seiner kreativen, verantwortungsvollen und befriedigenden Tätigkeit müssen besser vermittelt werden.
 - Neben Erwartungen an die Politik im Bereich MINT, Lehrplan 21 und der Zuwanderung, sind die **Verbände, Firmen und auch die Ingenieurinnen und Ingenieure** selber gefordert, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.
 - Eine nachhaltige Lösung des Fachkräftemangels ist nur möglich, wenn **alle** am gleichen Strick ziehen. Auch Arbeitnehmer und Arbeitgeber müssen ihre Verantwortung wahrnehmen

Fachkräftemangel – Realität oder hausgemacht?



- Wie sehen das meine Gäste von den Hochschulen, Verbänden und andere Persönlichkeiten welche sich mit dem Thema befassen?
- Fragen wir sie doch mal selber!

Fachkräftemangel – Realität oder hausgemacht?



- Meine Gäste



Bernhard Berger
Präsident USIC



Christian Vils
Co – Founder Tag der
Ingenieurinnen und Ingenieure



Prof. Ruedi Hofer
Direktor Hochschule für
Architektur, Bau und Geomatik
FHNW



Prof. Felix Wenk
Studiengangleiter
Bauingenieurwesen Hochschule für
Technik Rapperswil



Prof. René Graf
Direktor Departement Architektur,
Holz und Bau Berner
Fachhochschule



Prof. Patrik Thalparan
Studiengangleiter
Bauingenieurwesen Dozent für
Geotechnik Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften
Architektur, Gestaltung und
Bauingenieurwesen



Prof. Adrian Altenburger
Instituts- und Studiengangleitung
Hochschule Luzern - Technik &
Architektur

Fachkräftemangel – Realität oder hausgemacht?



FACHKRÄFTEMANGEL

**REALITÄT ODER
HAUSGEMACHT?**

**JETZT
ANMELDEN**
swissbau.ch/events

**SWISS
BAU**

**BRINGT ALLES
ZUSAMMEN.**
14. – 18. Januar 2020

Swissbau Focus
14. Januar 2020
15:00 – 16:30 | Arena

VERANSTALTER | **SWISS
ENGINEERING**
STV UTS ATS

usic
Union Suisse des Sociétés d'Ingénieurs Concrets
Schweizerische Vereinigung Betonbauingenieurwissenschaften
Unione Svizzera degli Ingegneri d'Ingegneria
Swiss Association of Consulting Engineers

Swissbau Focus

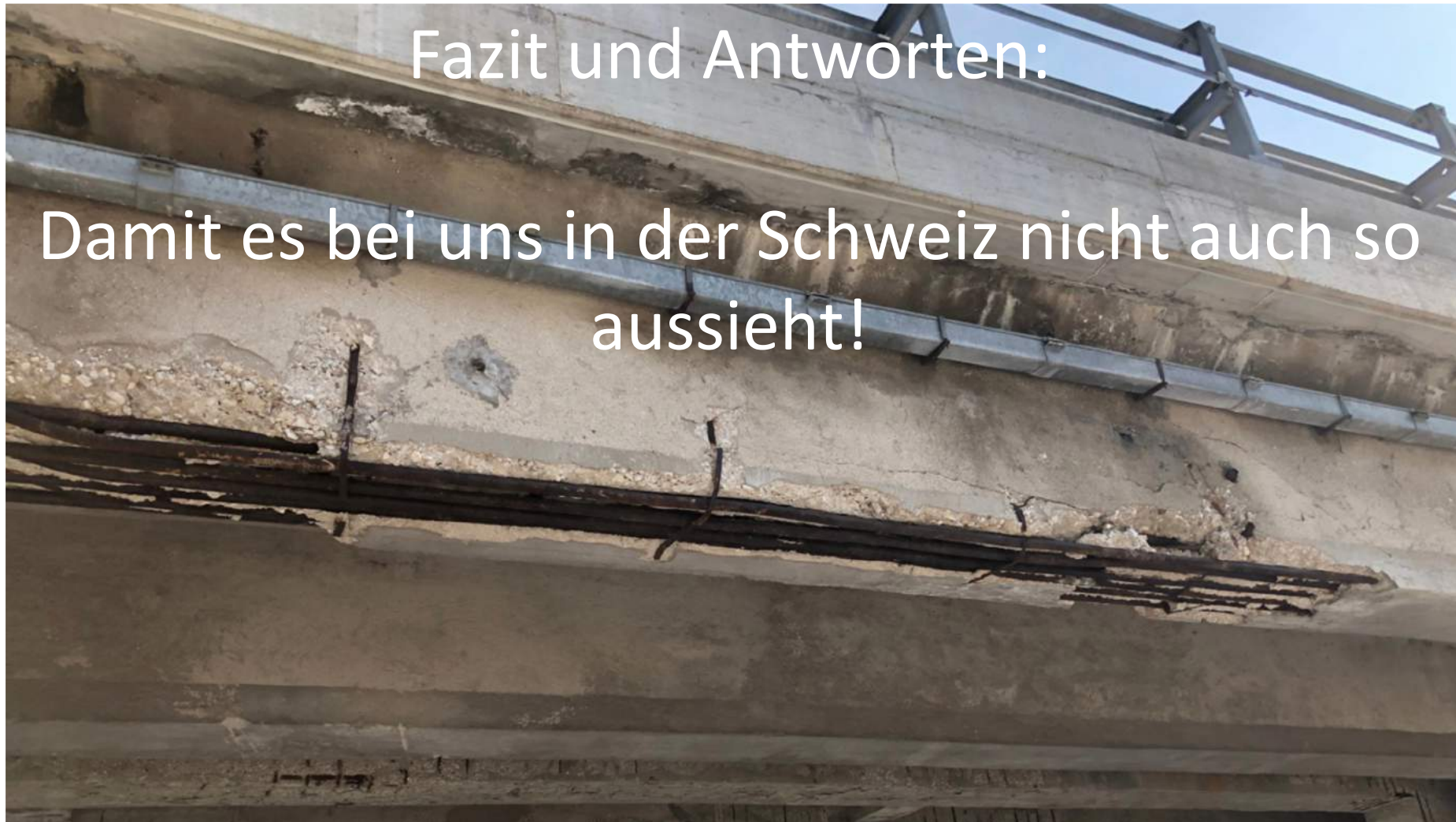


Foto erstellt von Daniel Lühr



- Mein persönliches Fazit
 - Nachwuchsförderung ist nicht delegierbar!
 - Jeder Ingenieur und jede Ingenieurin muss im persönlichen Umfeld für den Berufsstand einstehen und jeden Tag als Vorbild wirken.
 - Seien Sie sichtbar stolz auf Ihren Beruf, den schönsten auf der Welt!



- Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!